


Lebenszyklusanalyse (LCA) für klimafreundlichen Neubau – Nichtwohngebäude (KFNWG)

Zertifikatskurs: Ökobilanzierung gemäß Qualitätssiegel Nachhaltiges Gebäude (QNG)

Beginn: 30.09.2025 - 09:00 Uhr	 Ostfildern	Veranstaltungsnr.: 36240.00.001	Präsenz
Ende: 01.10.2025 - 14:45 Uhr		Leitung	EUR 790,00 (MwSt.-frei)
Dauer: 1,8 Tage		<u>Koray Carikcioglu, B.Eng. MBA</u> werkgruppe neckar Bauphysik GmbH	Mitgliederpreis ^① EUR 711,00 (MwSt.-frei)

unterstützt durch:



in Zusammenarbeit mit:



anerkannt von:



anerkannt von:



BESCHREIBUNG

Mithilfe einer Lebenszyklusanalyse (LCA) können Expertinnen und Experten sämtliche CO₂-Emissionen eines Gebäudes während seiner Herstellungs-, Errichtungs-, Nutzungs- und Entsorgungsphase untersuchen. Dies gewährleistet, dass Neubauten durch geringe Treibhausgasemissionen, hohe Energieeffizienz, niedrige Betriebskosten und einen erheblichen Anteil erneuerbarer Energien beim Wärme- und Strombedarf aktiv zum Klimaschutz beitragen.

Entsprechend der Anforderungen der Neubauförderprogramme „Klimafreundlicher Neubau“ (KFN) des Bundesministeriums für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen (BMWSB) müssen Fachkräfte eine Qualifikation für die Bundesförderung für effiziente Gebäude (BEG) sowie eine Fortbildung zur LCA nachweisen, um in der Energieeffizienz-Expertenliste, die von der Deutschen Energie-Agentur (dena) koordiniert wird, in der neuen Kategorie „Neubau“ ab 2024 für Wohn- oder für Nichtwohngebäude gelistet zu werden.

Ziel der Weiterbildung

Das Seminar bietet eine Weiterbildung zur Durchführung von Ökobilanzberechnungen gemäß den Bilanzierungsregeln des Qualitätssiegels Nachhaltiges Gebäude (QNG).

Zertifikat

Die Bearbeitung der Übungsaufgabe ist neben der erfolgreichen Bearbeitung der Prüfungsfragen Voraussetzung für die Vergabe eines Teilnahme-Zertifikats mit Angaben zu Inhalten und Umfang der Fortbildung. Ohne erfolgreiche Wissensüberprüfung erhalten Teilnehmende lediglich eine Bestätigung ihrer Teilnahme.

Hinweis

Den Teilnehmenden wird empfohlen für die Übung der softwaregestützten Umsetzung eigene Laptops mitzubringen.

Das Seminar ist gemäß der Fortbildungsordnung der Ingenieurkammer Baden-Württemberg anerkannt.

Das Seminar ist gemäß der Fortbildungsordnung der Ingenieurkammer-Bau Nordrhein-Westfalen anerkannt.

Diese Veranstaltung wird von der Architektenkammer Baden-Württemberg als Fort-/Weiterbildung mit einem Umfang von 14 Unterrichtsstunden für Mitglieder (nicht Architekten/Stadtplaner im Praktikum) anerkannt.

Die Fortbildung wird für die Verlängerung der Eintragung in der Energieeffizienz-Expertenliste mit 14 Unterrichtseinheiten (Wohngebäude), 14 Unterrichtseinheiten (Nichtwohngebäude) und 14 Unterrichtseinheiten (Energieaudit DIN 16247/Contracting (BAFA)) angerechnet.

IMMER TOP!

Unser Qualitätsversprechen



Seit über 65 Jahren gehört die Technische Akademie Esslingen (TAE) mit Sitz in Ostfildern – nahe der Landeshauptstadt Stuttgart – zu Deutschlands größten Weiterbildungs-Anbietern für berufliche und berufsvorbereitende Qualifizierung im technischen Umfeld. Unser Ziel ist Ihr Erfolg. Egal ob Seminar, Zertifikatslehrgang oder Fachtagung, unsere Veranstaltungen sind stets abgestimmt auf die Bedürfnisse von Ingenieuren sowie Fach- und Führungskräften aus technisch geprägten Unternehmen. Dabei können Sie sich stets zu 100 Prozent auf die Qualität unserer Angebote verlassen. Warum das so ist?

Tag 1

9:00 bis 12:15 und 13:15 bis 16:30 Uhr, inkl. Pausen

Einführung Ökobilanz-Berechnung gemäß QNG

Klimaschutzziele, Anforderungen Förderung, Grundlagen zu Ökobilanzen, Datengrundlagen wie ÖKOBAUDAT

Berechnungsschritte Ökobilanz gemäß QNG

Erläuterungen zu Schritten und Kennwerten für die Ökobilanzberechnung für Neubau Nichtwohngebäude

Beispielberechnung Ökobilanz für ein Nichtwohngebäude

Vorstellung Beispielgebäude, Eingangsdaten, Erläuterung Teilergebnisse, Vorstellung Excel-Tool und Übung

Übung Berechnung für ein Nichtwohngebäude

Eigenständig durch Teilnehmende, anhand bereitgestellter Varianten zu Energieversorgung und TGA

Tag 2

9:00 bis 12:15 Uhr, inkl. Pause

Variantenuntersuchung, Optimierungsmöglichkeiten Ökobilanz gem. QNG

Besprechung Ergebnisse Übung, Vorstellung Varianten Baukonstruktion und Optimierungen, Vorstellung weiterer Berechnungsprogramme wie eLCA

13:15 bis 14:45 Uhr

Vorbereitung und Durchführung Wissensüberprüfung

Für eine Überprüfung der erworbenen Kenntnisse wird eine schriftliche Prüfung in Präsenz durchgeführt. Dafür werden Single-/Multiple-Choice- und Freitext-Aufgaben bereitgestellt. Von den Fragen sind mind. 60 % korrekt zu beantworten.

Beispielberechnungen erfolgen mit einem Excel-Tool oder anderen Programmen, wie das Ökobilanzierungstool eLCA (www.bauteileditor.de) vom BBSR (Bundesinstitut für Bau-, Stadt- und Raumforschung, Referat WB6 Bauen und Umwelt).

Den Teilnehmenden wird empfohlen für die Übung der softwaregestützten Umsetzung eigene Laptops mitzubringen.

TEILNEHMER:INNENKREIS

Besonders geeignet für Personen, die bereits in der Energieeffizienz-Expertenliste der Deutschen Energie-Agentur (dena) gelistet sind, und über einen berufsqualifizierenden Hochschulabschluss der Fachrichtung Architektur,

Innenarchitektur, Hochbau, Bauingenieurwesen, Technische Gebäudeausrüstung, Physik, Bauphysik, Maschinenbau, Elektrotechnik oder Energietechnik verfügen.

REFERENT:INNEN



Koray Carikcioglu, B.Eng. MBA

Geschäftsführer der werkgruppe neckar bauphysik gmbh, Neckarsulm

Weitere Veranstaltungen

[Lebenszyklusanalyse \(LCA\) für klimafreundlichen Neubau – Wohngebäude \(KFWG\)](#)

[Basismodul Energieeffizienz-Experte* mit Hochschulabschluss](#)

[Vertiefungsmodul Energieeffizienz-Experte* für Wohngebäude \(TAE\)](#)

[Vertiefungsmodul Energieeffizienz-Experte* für Nichtwohngebäude \(TAE\)](#)

VERANSTALTUNGSORT

Technische Akademie Esslingen

An der Akademie 5

73760 Ostfildern

Die TAE befindet sich im Südwesten Deutschlands im Bundesland Baden-Württemberg – in unmittelbarer Nähe zur Landeshauptstadt Stuttgart. Unser Schulungszentrum verfügt über eine hervorragende Anbindung und ist mit allen Verkehrsmitteln gut und schnell zu erreichen.



GEBÜHREN UND FÖRDERMÖGLICHKEITEN

Die Teilnahme beinhaltet [Verpflegung](#) sowie ausführliche Unterlagen.

Preis:

Die Teilnahmegebühr beträgt:

790,00 € (MwSt.-frei)

Fördermöglichkeiten:

Bei einem Großteil unserer Veranstaltungen profitieren Sie von bis zu 70 % Zuschuss aus der [ESF-Fachkursförderung](#).

Bisher sind diese Mittel für den vorliegenden Kurs nicht bewilligt. Dies kann verschiedene Gründe haben. Wir empfehlen Ihnen daher, Kontakt mit unserer [Anmeldung](#) aufzunehmen. Diese gibt Ihnen gerne Auskunft über die Förderfähigkeit der Veranstaltung.

Weitere Bundesland-spezifische Fördermöglichkeiten finden Sie [hier](#).

Inhouse Durchführung:

Sie möchten diese Veranstaltung firmenintern bei Ihnen vor Ort durchführen? Dann fragen Sie jetzt ein individuelles [Inhouse-Training](#) an.

